



Jan Huuk
Fraktionsvorsitzender

Wolf-Dietmar Brandtner
Stv. Fraktionsvorsitzender

Presseinformation

Nr. 114/2007 Kiel, 24. Oktober 2007

Schulsanierung

"Schulsanierung im Stau"

Die Überschrift „Schulsanierung in Kiel geht voran“ suggeriert, dass die Sanierung der Kieler Schulen voranschreitet und auf gutem Weg sei. Doch das Gegenteil ist der Fall: Die aufgeführten 4,8 Millionen für die Sanierungsarbeiten reichen keinesfalls aus, den laufenden Sanierungsbedarf zu decken, geschweige denn, den enormen Sanierungsstau der letzten Jahrzehnte abzubauen. So verkommt die Vielzahl der Kieler Schulen weiterhin, werden unsere Kinder in maroden Klassenzimmern unterrichtet, bei fehlenden Fachräumen und einer Ausstattung, die moderne Unterrichtsmethoden kaum zulässt.

Eine Große Anfrage der FDP-Fraktion, die am 20. September in der Ratsversammlung vorgestellt wurde, brachte es zutage: Seit 2003 wurden ca. 18 Millionen in 108 Einzelmaßnahmen für die Sanierung der Kieler Schulen ausgegeben. Das sind innerhalb der letzten 4 ½ Jahren pro Jahr 4 Millionen. Der tatsächliche von der Verwaltung aufgelistete Bedarf liegt bei 32 Millionen, wobei die angegebenen Kosten nicht den aktuellen Preisen angepasst wurden. Bei diesem Tempo der Sanierung bedarf es weiterer acht bis 10 Jahre, um den bereits heute festgestellten Sanierungsstau abzubauen. Berücksichtigt man die in diesen acht Jahren entstehenden weiteren Kosten der laufenden Bauunterhaltung, dann wird noch eine weitere Schülergeneration für einen Zeitraum von 10 bis 12 Jahren auf eine adäquate Unterbringung und moderne Unterrichtsräume verzichten müssen. Insofern ist die Überschrift der Presseerklärung „Schulsanierung in Kiel geht voran“ durchaus richtig – nur das Tempo stimmt nicht! Hier wird sich die FDP-Fraktion weiterhin massiv für eine zügige Modernisierung der Kieler Schulen einsetzen.

V. i. S. d. P.

Peter Helm
Fraktionsgeschäftsführer